FESPA

Veranstaltung erneut verschoben

Die Fespa hat ihre Global Print Expo 2021 und die gleichzeitig stattfindende European Sign Expo von März auf Oktober 2021 verschoben. Der Veranstaltungsort bleibt aber: das RAI-Ausstellungszentrum in Amsterdam. Die Fespa wird nun vom 12. bis 15. Oktober 2021 in den Hallen der RAI stattfinden.

PSI UND VISCOM Auf Mai 2021 verschoben

Die viscom ist aufgrund der unklaren weiteren Entwicklungen rund um die Covid-19-Pandemie auf den 18. bis 20. Mai 2021 verschoben worden. Ursprünglich sollte die Fachmesse für visuelle Kommunikation und Werbedruck zusammen mit der PSI (europäische Leitmesse der Werbeartikelindustrie) und der Promotex Expo (Fachmesse für Promotion-, Sports- und Workwear) als Messetrio vom 12. bis 14. Januar 2021 auf dem Messegelände Düsseldorf veranstaltet werden. Die Entscheidung wurde vom Veranstalter Reed Exhibitions in dem Vertrauen gefällt, die drei Messen im Mai 2021 im Umfeld einer sich stabilisierenden Pandemie-Lage zu veranstalten. Zurzeit erschwert das Pandemie-Geschehen in ganz Europa jedoch die mittelfristige Planungssicherheit für alle Bereiche des wirtschaftlichen

> www.viscom-messe.com

Lebens

IKEA-KATALOG

Die 70. Ausgabe ist auch die letzte

Bisher galt der Ikea-Katalog unter den Drucksachen als eine Festung in der Brandung. Er stand für Superlativen bei der gedruckten Auflage und bei der Mehrsprachigkeit, setzte Maßstäbe bei der Fotografie und der Vorstufentechnik. 2016 erreichte der Katalog nach Konzernangaben eine Druckauflage von rund 200 Millionen Exemplaren und erschien in 69 Versionen sowie 32 Sprachen in über 50 Ländern. Damit lag die Druckauflage Statistiken zufolge höher als die von Bibel oder Koran.

würden nicht mehr via Katalog geplant, sondern über andere Kanäle wie die Internetseite und Apps.

Es ist mal wieder ein Schlag ins Kontor von Print. Aber wenigstens schiebt *Ikea* keine Nachhaltigkeitsgründe vor und spielt sich zum Retter von Bäumen, der Natur und Umwelt auf. Dennoch wird sich *Ikea* genau überlegen müssen, wie die Klimabilanz ohne Katalog aussieht.

LIBRI UND BODDruck- und Logistikzentrum

Im Firmenverbund investieren *Libri* und *BoD* in die Zukunft des Buchmarkts.



Jahr für Jahr lag er in unseren Briefkästen oder wir nahmen ihn beim Besuch eines der Möbelhäuser mit. Doch jetzt fällt diese Bastion. Die 70. Ausgabe wird die letzte sein. *Ikea* begründet die Entscheidung mit der Digitalisierung, dem sich ändernden Verhalten der Konsumenten und der eigenen Transformation des Möbelhauses. Die Einkäufe

Unter dem Namen *Plureos* entstehe in Bad Hersfeld das größte Print-on-Demand-Zentrum Europas. Mit Fertigstellung im Herbst 2021 sollen künftig Millionen nationale und internationale Titel dauerhaft, über Nacht und in nachhaltiger Produktion verfügbar sein. Im Oktober feierte das Druckzentrum Richtfest.

Das Besondere an Plureos ist die vollständige Integration der Print-on-Demand-Produktion in die Buchhandelslogistik von Libri. Im Ergebnis wird es damit keinen zeitlichen Unterschied mehr zwischen physisch gelagerten und frisch gedruckten Titeln geben. Selbst Bestellungen, die im Buchhandel kurz vor Bestellschluss getätigt werden, können über Fast-Track-Strecken innerhalb von 2,5 Stunden produziert und von Libri über Nacht ausgeliefert werden.

KOENIG & BAUER Q3-Bericht 2020 veröffentlicht

Die sich in den vergangenen Wochen in den meisten Ländern wieder verschärfende Covid-19-Pandemie hat auch im *Koenig & Bauer-Konzern* deutliche Spuren im Geschäftsverlauf hinterlassen. Im 3. Quartal lagen die Bestellungen mit 232,6 Mio. € um 13,8% und der Umsatz mit 198,1 Mio. € um 32,2% unter dem Vorjahreswert.

Kumuliert für die ersten neun Monate 2020 unterschritt der Auftragseingang mit 712,8 Mio.€ den Vorjahreswert um 15,4%, entwickelte sich aber besser als die vom VDMA veröffentlichten Zahlen für Druckereimaschinen allgemein. Diese lagen im entsprechenden Zeitraum mit 26,8% im Minus. Für die ersten neun Monate 2020 ergibt sich ein Umsatz von 602,6 Mio.€ (2019: 798,2 Mio. €). > www.koenig-bauer.com

AR PACKAGING Erwerb der Kroha GmbH

AR Packagings strategische Ausrichtung auf Wachstum bei den Pharmaverpackungen, initiiert durch die Akquisitionen der ehemaligen K+D AG, rlc packaging group und BSC Drukarnia im Jahr 2019 beziehungsweise im Frühjahr 2020, wird durch den Erwerb der Kroha GmbH weiter verfolgt. Kroha ist ein in Deutschland ansässiges, familiengeführtes Produktionsunternehmen für Faltschachteln und Beipackzettel mit Standorten in Miesbach und Barleben. Mit dem ausschließlichen Fokus auf pharmazeutische Verpackungen steht Kroha für hohe Qualität und effiziente Prozesse. Der Vollzug der Transaktion unterliegt der Freigabe durch die Kartellbehörden, die noch vor Ende 2020 erwartet wird. > www.ar-packaging.com

AKQUISITIONVanguard Digital Printing Systems

Durst stärkt seine Position im US-amerikanischen Markt durch den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Vanguard Digital Printing Systems mit Sitz in Lawrenceville, Georgia, USA. Vanguard ist Hersteller von Drucksystemen für Dekorationen, Beschilderungen und Verpackung. Mit der Übernahme erweitert Durst sein Großformatportfolio um neue Druckerklassen.

> www.durst-group.com



Perform beyond the average

speed - quality - versatility

Digitaldruck

Es gibt den Grossformatdrucker, der zu Ihren Ambitionen passt: vielseitig oder leistungsstark. Oder beides kombiniert. Lernen Sie die neuen Möglichkeiten kennen.

www.swissqprint.com



swissoprint

High-End UV Inkjet-Systeme In der Schweiz entwickelt und produziert

NEUER NAME

Koenig & Bauer Banknote Solutions

Es ist ein Meilenstein für die Umbenennung des Wertpapiergeschäfts von Koenig & Bauer. Seit 1. Oktober trägt das Unternehmen den Namen Koenig & Bauer Banknote Solutions.

Damit komplettiert der Druckmaschinenhersteller die weltweit einheitliche Namensgebung aller Konzerngesellschaften. Auf



Das Wertpapiergeschäft von Koenig & Bauer firmiert künftig unter dem Namen Koenig & Bauer Banknote Solutions.

die Organisation und Struktur des Geschäftsfelds hat der neue Name keine Auswirkungen. »Die Umfirmierung von KBA-NotaSys in Koenig & Bauer Banknote Solutions spiegelt die seit vielen Jahren bestehende operative und strukturelle Situation wider und gewährleistet Einheitlichkeit innerhalb der gesamten Unternehmensgruppe«, erklärt Eric Boissonnas,

CEO von Koenig & Bauer Banknote Solutions. »Wir möchten die Marke Koenig & Bauer vollständig integrieren und unser einzigartiges Know-how unter einer gemeinsamen globalen Bezeichnung anbieten.« Mit der Umbenennung wurden das Logo, die Website, der Auftritt in sozialen Medien sowie das dazugehörige Bildmaterial global überarbeitet. > www.koenig-bauer.com

HEIDELBERG Druckchemikalien veräußert

Die Heidelberger Druckma-

schinen AG hat im Rahmen

ihrer avisierten Fokussierung auf Kernaktivitäten und Portfolioanpassungen seinen belgischen Produktionsstandort für Druckchemikalien an die DC Druck Chemie GmbH, ein Tochterunternehmen der Langley Holdings, verkauft. Zu Langley gehört unter anderem der Druckmaschinenhersteller manroland Sheetfed. Der Verkauf umfasst die BluePrint Products NV und Hi-Tech Chemicals BV im belgischen Kruibeke. An dem Standort werden Druckchemikalien für den Flexo- und Offsetdruck,

vorwiegend für den Verpackungs- und Akzidenzmarkt entwickelt und hergestellt. Heidelberg will die Produkte weiterhin als Teil seiner Consumables-Strategie anbieten. Mit dem Verkauf gehen der Standort und insgesamt rund 40 Mitarbeiter an Druck Chemie über. Heidelberg erzielt dabei einen Kaufpreis von rund 20,5 Mio. €. Die durch den Verkauf frei werdenden Mittel sollen zur Sicherung der Liquidität in Zeiten der Covid-19-Pandemie und für strategische Zukunftsinvestitionen genutzt werden. > www.heidelberg.com

KOENIG & BAUERKooperation mit QIPC-EAE

Der nächste konsequente Schritt in einer bereits sehr lange bestehenden Partnerschaft: Koenig & Bauer erweitert sein Produktportfolio. In Kooperation mit Q.I. Press Controls -EAE (QIPC-EAE) wird der Druckmaschinenhersteller in Zukunft Retrofits und Servicedienstleistungen für Maschinen mit EAE-Steuerung beziehungsweise QI-Optische Messund Regelsystemen anbieten.

Die Kooperation wird sich zunächst auf Koenig & Bauer-Kunden in den D/A/CH Regionen beziehen. In Zukunft sollen dann weitere Gebiete und Druckmaschinen von anderen Anbietern in das Portfolio mit aufgenommen werden.

> www.koenig-bauer.com

BILANZ-CHECKUnternehmensCockpit

Schon jetzt steht fest, dass das Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ein wirtschaftlich schwieriges Jahr für viele Druck- und Medienunternehmen wird. Zur Unternehmenssteuerung und Kommunikation mit Banken ist es daher wichtig, schon jetzt zu wissen, wie sich das Geschäftsjahr gegenüber dem Vorjahr darstellt. Die Bewertung der Vorjahresbilanz bietet dabei eine wertvolle Unterstützung. Das Unternehmens-Cockpit der Verbände Druck und Medien stellt für jedes Unternehmen individuell die relevanten Kennzahlen der Druckindustrie zur Verfügung. Der anonyme Vergleich mit anderen Druckereien liefert

wichtige Benchmarks und hilft bei der Einordnung der eigenen Situation. Im Unternehmens-Cockpit werden die Kennzahlen über fünf zurückliegende Jahre grafisch aufbereitet dargestellt. So lässt sich die Stabilität eines Unternehmens ablesen, aber auch kritische Entwicklungen und Ansätze zur Optimierung werden erkannt. Deutlich zeigen sich auch Bereiche, in denen das eigene Unternehmen bereits zukunftsweisende Wettbewerbsvorteile aufweist.

> www.bvdm-online.de

TECHNOTRANS 50-jähriges Jubiläum

Am 1. Oktober 1970 gründete Franz Böhnensieker Maschinen Konstruktionsbüro (BMK) und legte damit den Grundstein für die technotrans SE. In den darauffolgenden 50 Jahren entwickelte sich technotrans zu einer international agierenden, börsennotierten Unternehmensgruppe mit sieben Produktionsstandorten und mehr als 1.400 Mitarbeitern.

SHORTCUTS | Die Komori Corporation hat die Übernahme der Maschinenbau Oppenweiler Binder GmbH (MBO) abgeschlossen. MBO firmiert nun als hundertprozentige Tochtergesellschaft von Komori unter dem Firmennamen MBO Postpress Solutions GmbH • Der Farbenhersteller Siegwerk arbeitet seit zehn Jahren eng mit SOS-Kinderdörfer weltweit zusammen. Anlässlich des Jubiläums wurde die Partnerschaft bis Ende 2023 verlängert und Siegwerk für sein langjähriges Engagement mit dem SOS Excellence Award ausgezeichnet. • swissQprint, Schweizer Hersteller von High-End-Großformatdruckern, hat mit swissQprint UK eine neue Niederlassung in Großbritannien. • Onlineprinters hat die Zertifizierung des französischen Umweltsiegels Imprim'Vert (grün drucken) erneuert. • Die insolvente Bosch Druck Solutions in Ergolding wurde am 1. Oktober 2020 ein Schwesterunternehmen der Esser Print Solutions GmbH, Bretten. • Die grafipress GmbH und ihr Mutterhaus Typemaker Ltd in Großbritannien führen unter der Dachmarke Lumesca sämtliche Marken zusammen. • Die im Jahre 2014 eingegangene Beteiligung von der Aumüller Druck in Regensburg an der G. Peschke Druckerei in München wurde vor Kurzem wieder aufgehoben. Im derzeitigen Marktumfeld wollen beide Unternehmen wirtschaftlich wieder eigenständig operieren. • Die Follmann Chemie Gruppe investiert an seinem Firmenstandort im westfälischen Minden in ein modernes Technologie- und Wissenszentrum.





Die Bedeutung des Digitaldrucks steigt seit Jahren. Wichtige Nischen des Akzidenzdrucks wurden bereits erreicht. Und die fortschreitenden Entwicklungen werden dafür sorgen, dass die wirtschaftlich zu produzierenden Auflagen von Jahr zu Jahr steigen.

Dennoch bleiben Nachfrage und Anwendungsvielfalt deutlich hinter den Erwartungen zurück. Und das hat einen Grund: Mangelnde Kreativität bei der Nutzung der vielfältigen Möglichkeiten des Digitaldrucks münden in die primitivsten Formen der Kleinauflagen.

PRINT digital! setzt sich für die Verbreitung von Wissen rund um die digitalen Drucktechnologien und deren kreative Anwendungen wie Individualisierung ein.

Das Informieren über Techniken und deren Anwendungen ist seit Jahren auch Ziel des >Druckmarkt<. Deshalb unterstützen wir die Aktivitäten von PRINT digital!

Lesen Sie in jeder Ausgabe Berichte über interessante Projekte und beispielhafte Lösungen.

www.druckmarkt.com

print-digital.biz

